



Kontaktstelle für Kurzzeitwohnen und Beratung in Oberteisendorf



Lebenshilfe BGL

Lebenshilfe für geistig Behinderte
Kreisvereinigung Berchtesgadener Land e.V.



Lebenshilfe BGL

Lebenshilfe für geistig Behinderte
Kreisvereinigung Berchtesgadener Land e.V.

Eine Beratung hilft:

- empathisch, vertrauensvoll in unserer Einrichtung
- Nach Absprache auch zu Hause
- und dezentral im Landkreis
- neutral

Wir unterliegen der Schweigepflicht

Kontaktstelle für Kurzzeitwohnen und Beratung

Rufen Sie uns einfach an:

Leitung Offene Hilfen

Thomas Küblbeck

Tel.: 08666 9882-66
offenehilfen@lebenshilfe-bgl.de

Kurzzeitpflege

Tel.: 08666 9882-13

Ambulant Unterstütztes Wohnen (AUW)

Katrin Fritzenwenger

Tel.: 08666 9882-63

Regionale Offene Behinderten Arbeit (rOBA)

Brigitte Maier-Koch

Tel.: 08666 9882-63

Sekretariat Lebenshilfe BGL

Ulrike Schuster

Tel.: 08666 9882-0

Wir beraten: Vertraulich, kostenlos und neutral

Beratung
für Menschen
mit
Behinderung

Beratung für
Angehörige,
Familien, Freunde
und Bekannte

Alles was die
Lebenshilfe BGL
und andere
Anbieter im Land-
kreis zu bieten
haben

www.lebenshilfe-bgl.de



Geschäftsstelle und Zentrale Verwaltung
83317 TEISENDORF, Holzhausener Str. 13
Tel.: 0 86 66 / 98 82-0 · Fax: 0 86 66 / 98 82-20
E-Mail: info@lebenshilfe-bgl.de



Menschen mit Behinderungen und deren Familien stehen oft vor einer Fülle von Fragen.

Wir beraten bei folgenden Leistungen

- Kurzzeitpflege mit stationärer Pflege und pädagogischer Betreuung
- Familienentlastender Dienst (FeD)
- regionale Offenen Behinderten-Arbeit (rOBA)
- Ambulant Unterstütztes Wohnen (AUW)
- Sozialpädagogischen Familienhilfe (SPFH)
- Wohnen und Fördern

... und zusätzlich:

Anlaufstelle für Ehrenamtlich Interessierte

Unsere Kompetenz - für Sie multi-professionell - als:

Sozialpädagogen/-innen, Erzieher/-innen, Heilerziehungspfleger/-innen, Pflegefachkräfte und ehrenamtlich engagierte Mitarbeiter.



Wir schulen unsere Mitarbeiter regelmäßig

Was Sie bewegt - Was will ich wissen!

- Der **MEDIZINISCHE DIENST (MDK)** kommt – was muss ich tun?
- Ich brauche eine **PFLEGESTUFE** – wie geht das?
- ... und wie ist das mit der **EINGESCHRÄNKTEN ALLTAGSKOMPETENZ?**
- Mit dem Gutachtes des Medizinischen Dienstes bin ich nicht einverstanden – wie formuliere ich einen **WIDERSPRUCH?**
- Es wurde eine **PFLEGESTUFE** zuerkannt – welche **HILFE** kann ich in Anspruch nehmen? (Kurzzeitpflege, Familienentlastender Dienst (FeD) usw.)
- Was ist **KURZEITPFLEGE** und **KURZEITWOHNEN?**
- Wie lange kann ich diese **LEISTUNG IN ANSPRUCH NEHMEN?**
- Wie und wo kann ich die **LEISTUNG BEANTRAGEN?**

Das könnte Sie auch interessieren! Wichtige weitere Themen:

- Regionale offene Behinderten Arbeit (rOBA)
- Freizeit, Begegnung, Bildung: **AUSFLÜGE FÜR ALLE**
- Sie wollen mit dem Taxi ins Kino? z.B.: **MOBILITÄTSHILFE ...**
- Sie wollen eine Behindertengerechte Wohnung/Haus – wie

bekomme ich
FINANZIELLE HILFE FÜR EINEN UMBAU?



- Wie sieht es mit der Erholung für den Betreuer aus?: Kann die **KURZEITPFLEGE** da helfen?
- Welche Möglichkeiten gibt es für eine häusliche Unterstützung?
FAMILIENENTLASTENDER DIENST (FED)
- Wenn Menschen mit Behinderung die Volljährigkeit (18 Jahre) erreichen

– Was ist zu beachten: **KINDERGELD UND GRUNDSICHERUNG**
– wie geht das zusammen?

